

Liebe Leserinnen und Leser von GartenWEden

Die Augustausgabe ist fertig und mit ihr beginnen wir eine Serie, die sich bis zum November mit den vier Elementen befasst. Wir fangen mit dem Element Feuer an. Dazu hat uns Alexander Seiffert einen Artikel aus Sicht der heiligen Geometrie geschrieben und wir haben vom Verein für Homa-Therapie e.V. einen Artikel über Agnihotra im Heft. Außerdem finden Sie eine nicht abschließende Aufstellung über die vier Elemente in Tabellenform in der Augustausgabe.

Zu den Beiträgen im Heft, die sich auf das Leitthema beziehen, kommen noch die gewohnten Rezepte von Verena Hartmann, der Artikel von Sandra Bruckmann, diesmal zur Schmerztherapie mit Mädesüß und der Gartenartikel von Michael Winter. Der Pflanzenartikel beschreibt das orangefarbene Habichtskraut und Jörg Schmidt hat uns einen Artikel über biologische Lebensmittel geschickt. Bevor Margot zu Wort kommt, finden Sie noch zwei Leserreaktionen im Heft.

Wir freuen uns immer über Ihre Zuschriften und sind auch interessiert an Ihrer Meinung zu GartenWEden. Also schreiben Sie uns!

Nun haben wir noch zwei Bemerkungen in eigener Sache:

1.

Am 1. Juli 2019 hat die Deutsche Post das Porto für Warensendungen massiv erhöht, weshalb unsere Druckerei nun dazu übergeht, die Hefte als Großbriefe zu versenden. Dies geht aber nicht ganz kostenneutral, weswegen wir die Preise für den Versand innerhalb Deutschlands anpassen müssen. Ab September kostet deshalb das Einzelheft € 7,50 und das Abonnement € 84.-

Wenn Sie also im August 2019 noch ein Abonnement abschließen, profitieren Sie im ersten Jahr von den günstigeren Preisen.

2.

Sandra Bruckmann hat mit dem Artikel in diesem Heft ihren letzten Beitrag zur Rubrik: „Das Kraut tut gut!“ geschrieben. Sie war uns treu seit Juli 2018 und hat jeden Monat einen Artikel für uns verfasst.

Im Augenblick ist sie sehr absorbiert durch ihren Beruf und kann aus diesem Grund nicht mehr für uns schreiben. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Sandra für ihre Arbeit, die sie ein Jahr lang für uns geleistet hat.

Nun ist aber diese Rubrik verwaist und wir würden es sehr gerne sehen, wenn sich jemand bereit erklären würde, diese Rubrik weiter zu pflegen. Es geht um Anwendungsbeispiele von Pflanzen oder Kräutern für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit, dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Es können Räucherwaren sein oder Tinkturen oder Salben, Tees, Öle. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf. Wenn Sie also gerne regelmäßig etwas beisteuern möchten, melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift. Als Honorar bieten wir Ihnen jeweils ein Gratisheft an.

Es bleibt mir noch, Ihnen viel Freude bei der Lektüre der Augustausgabe zu wünschen

Herzliche Grüße sendet Ihnen

Marie-Luise Stettler und die anderen GartenWEden Gestalterinnen